

25 Sorten selbst gebackenen Kuchens - zum Tröbsdorfer Kirschfest am Sonntag gingen sie weg wie die sprichwörtlichen warmen Semmeln.



Tröbsdorfer Welle. 13 des mittlerweile 38 Mitglieder zählenden Männervereins Felsenfest in schwungvoller Formation. Fotos: Rainer Wißenbach

Fahrt mit dem **Kinderexpress**

Kegeln auf Freiluftanlage fand Zuspruch

Von unserer Mitarbeiterin GISELA JÄGER

Tröbsdorf. Wenn der bunt geschmückte Kirschfest-Express in Tröbsdorf seine Runden dreht. dann ist das Tröbsdorfer Kirschfestwochenende angesagt. Stets am ersten Juliwochenende veranstaltet traditionell der Männerverein Felsenfest unter Vorsitz von Fritz Märtsch das Treiben rund um den Festplatz neben der Gaststätte "Zum grünen Tal". Dorthin zog es zahlreiche Besucher aus Tröbsdorf und Umgebung, denn Unterhaltung gab es für Groß und Klein und natürlich frisch gepflückte Kirschen von den Bäumen rund um das Dorf. Bereits am Freitag startete das Kirschfest mit dem Birkensetzen durch den Männerverein, der seine Mitgliederreihen inzwischen auf 38 Mitstreiter aufstocken konnte. Hochbetrieb und Stimmung bis in den frühen Morgen herrschte am Sonnabendabend zum Tanz mit der Band "Fox".

Sonntag ab 8 Uhr ging es mit dem Ständchenblasen durch die Lauchaer Blaskapelle von Haus zu Haus, so dass keine Zeit zum Ausschlafen blieb. Ab 14 Uhr war auf der Festwiese der Familiennachmittag angesagt, dazu gab es Spiel, Spaß und Unterhaltung für alle Festgäste. Großen Zuspruch fand das Preiskegeln auf der Freiluftkegelanlage. In der Wettbewerbsliste waren über 40 Freizeitkegler mit den unterschiedlichsten Ergebnissen erfasst. Im Festzelt spielten die Lauchaer Blasmusikanten unter Leitung von Willi Schumann zu Kaffee und Kuchen. 25 Sorten boten die Frauen der Vereinsmitglieder an. Bei Walzer. Polka und Märschen ließen sich die Festbesucher besonders den Kirschkuchen schmecken. Viel Beifall erhielt die



Auch diesmal war bei den Jüngsten der Kirschfestexpress gefragt.

Tanzeinlage der Prinzengarde des Burgscheidunger Carnevalsvereins. Die sieben Mädchen hatten unter Übungsleiterin Anja Ruhland zwei flotte Schautänze vorbereitet. Keine Langeweile kam bei den Kindern auf, die sich auf der Springburg austoben, auf einem Rundparcours Autoscooter fahren oder in den Kirschfestexpress einsteigen konnten. Letzteren hatten Rainer Apel und Sohn Thomas liebevoll mit Birken, Girlanden und Luftballons geschmückt.

Der Andrang der Kinder zu einer Rundfahrt durch den Ort riss kaum ab. Das Mobil, bestehend aus Kleintraktor mit Hänger, war stets unterwegs. Der Vereinsvorsitzende freute sich, dass am Sonntag das Wetter mitspielte, seine Vereinsmänner bei Vorbereitung und Durchführung des Kirschfestes engagiert mitzogen und die Sponsoren mit helfender Hand zur Seite standen, um den festlichen Höhepunkt des Jahres in Tröbsdorf zu unterstützen. Für das leibliche Wohl zum Kirschfest, das mit einer Disko ausklang, sorgte der Gastwirt.